

Pressemitteilung

Maternus Seniorenzentrum Am Steuerndieb

Außergewöhnlicher Theaterabend zum Tabuthema Sterben: „Und es ist gut“
Unterhaltend, informativ, mutmachend – mit einer Prise Humor für das Unabänderliche.

Hannover, 03. September 2013. Das Maternus Seniorenzentrum Am Steuerndieb lädt am 17. September zu einem außergewöhnlichen Theaterabend ein: Aufgeführt wird das Theaterstück „Und es ist gut“ von Johannes Galli, das den bewussten Umgang mit dem Ende des Lebens thematisiert. Das Stück ist zentraler Bestandteil der neuen bundesweiten Aufklärungskampagne der Cura und Maternus Seniorenzentren zur Palliativversorgung und wurde vom Galli-Theater exklusiv für diese Einrichtungen inszeniert. Es will zum Nachdenken über die besondere Qualität der letzten Lebensmomente und die eigenen Wünsche und Bedürfnisse anregen.

Interessierte Bürger sind ebenso wie Fachpublikum und Altenpflegeschüler herzlich eingeladen, die Aufführung mitzuerleben und bei der anschließenden Podiumsrunde mit lokalen Experten ins Gespräch zu kommen, darunter: Allgemeinärztin Dr. Andrea Gosewisch, Maternus-Pflegedienstleiterin Elke Mette und Susann Rumpel, Pflegefachkraft im Seniorenzentrum Am Steuerndieb mit Zusatzqualifikation Palliative Care sowie der medizinische Berater der Maternus-Gruppe, Dr. Hellmut Küster. „Für die vielen offenen Fragen zu dem schwierigen Thema Sterben gibt es in der Öffentlichkeit noch immer kaum Raum und Dialogangebote. Dabei sind wir alle mit der Endlichkeit des Lebens konfrontiert, ganz persönlich, in der Familie, im Freundeskreis oder im Beruf“, sagt Ingo Prinz, Einrichtungsleiter des Maternus Seniorenzentrums Am Steuerndieb. „Es ist uns daher ein großes Anliegen, interessierte Bürger mit fachkundigen Akteuren aus der Palliativversorgung in Kontakt zu bringen.“

Das Stück handelt von einer Frau, die in ihren Träumen mit dem Sterben konfrontiert wird. Erschrocken und voller Sorge konsultiert sie ihren Arzt und durchschreitet die Phasen, die Menschen durchleben, die mit einem nahen Ende konfrontiert sind und erlebt zentrale Aspekte ihres Lebens nochmals im Schnelldurchlauf unter einem neuen Betrachtungswinkel. Letztendlich kommt der Tod in unvorhergesehener Gestalt zu ihr und zeigt ihr mit philosophischer Weisheit, dass „es gut ist“.

Palliativwohnbereich in Vorbereitung

Die Palliativversorgung ist neben den Fachrichtungen Demenz und Diabetes die dritte wichtige Kernkompetenz der Cura und Maternus Seniorenzentren. Im Maternus Seniorenzentrum Am Steuerndieb laufen aktuell Vorbereitungen für einen speziellen Palliativwohnbereich, der im Frühjahr 2014 eröffnet wird. Ähnlich wie ein Hospiz beherbergt er dann Menschen in einem finalen Krankheitsstadium, das keine Aussicht auf Besserung zulässt. Im Vordergrund steht dabei der Erhalt der bestmöglichen Lebensqualität für die Betroffenen sowie ein möglichst angst- und schmerzfreies Sterben. Zur optimalen Palliativversorgung gehören neben spezifisch geschulten Pflegekräften, seelsorgerischer Betreuung und Palliativmedizinern auch angenehm gestaltete Räumlichkeiten, die Ruhe und Geborgenheit vermitteln. Angehörige sollen hier ihre Familienmitglieder in der letzten Phase aktiv begleiten können.

Mit dem neuen Angebot öffnet sich die Einrichtung erstmals einer jüngeren Altersgruppe. Erkrankungen wie Krebs oder HIV machen Palliativpflege oftmals auch für junge Leute notwendig“, berichtet Ingo Prinz. „Der neue Wohnbereich wird vom Rest unseres Hauses abgetrennt sein, um den Patienten ein Höchstmaß an Privatsphäre zu ermöglichen.“

Information und Gedankenaustausch

Mit dem Galli-Theater greifen die Cura und Maternus Seniorencentren auf einen bewährten Partner bei der künstlerischen Umsetzung komplexer Pflege Themen zurück: Bereits 2011 hat das gleiche Ensemble ein Theaterstück zum Thema Diabetes inszeniert und das Publikum mit seiner feinfühlig und fachkundigen Darstellung beeindruckt. Auch das aktuelle Stück ist berührend, informativ und zugleich mutmachend mit einer angemessenen Prise Humor für das Unabänderliche.

„Und es ist gut“ tourt zwischen März und Oktober 2013 durch ca. 25 der bundesweit 50 Einrichtungen der Gruppe. Die Aufführung in Hannover findet am **Dienstag, 17. September 2013, um 19 Uhr im Maternus Seniorencentrum Am Steuerndieb, Gehägestr. 24e in 30655 Hannover-Buchholz** statt. Der Eintritt ist frei. Vertreter der Presse sind herzlich willkommen.

Hintergründe und Live-Szenen zum Stück finden Interessenten auf dem Youtube Kanal der Cura und Maternus Seniorencentren: <http://www.youtube.com/user/CuraMaternus>



Bildmaterial:

Das hier abgebildete Foto kann auf Wunsch in druckfähiger Auflösung zugesendet werden.

Bildunterschrift: „Und es ist gut“ - ein Theaterstück über den Umgang mit dem Ende des Lebens.

Ihr Ansprechpartner:
Ingo Prinz, Einrichtungsleiter
Maternus Seniorencentrum Am Steuerndieb
Gehägestraße 24 e
30655 Hannover
Telefon: 0511.6 26 64 - 0
info.steuernlieb@maternus.de
www.maternus-senioren.de